

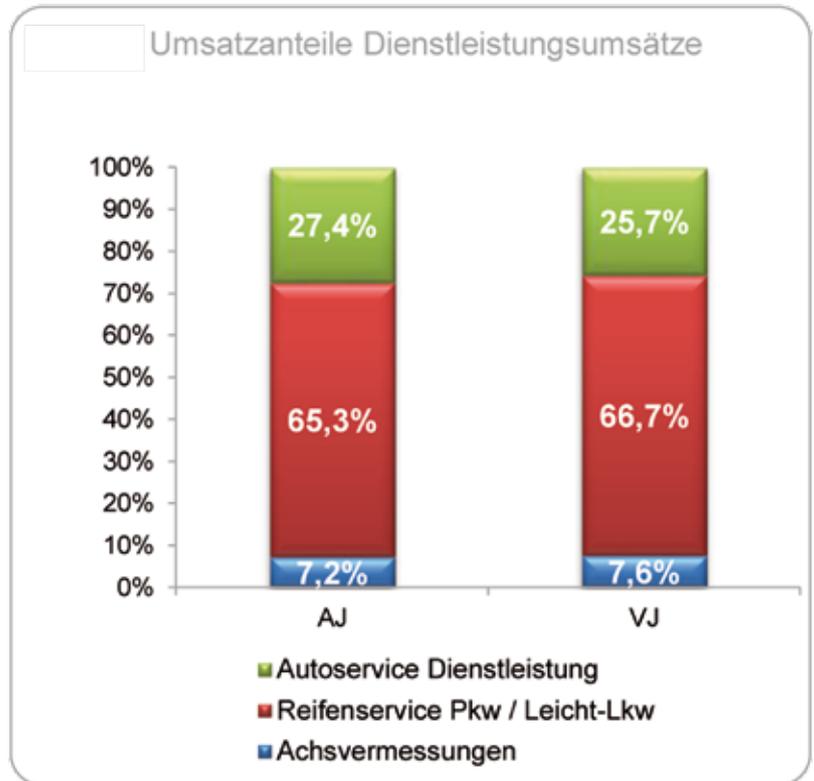
BRV-Betriebsvergleich Januar-Mai 2015

## Autoservice gewinnt an Bedeutung für Umsatz und Ertrag

**M**itte August hat die Kölner Unternehmensberatung BBE Automotive die Auswertung des Betriebsvergleichs im Reifenfachhandel für den Zeitraum 01.01.-31.05.2015 vorgelegt, den sie regelmäßig im Auftrag des BRV realisiert. Der Ergebnisbericht zeigt, dass sich die Zahl der verkauften Reifen sehr unterschiedlich entwickelt hat. Insgesamt wurden die Stückzahlen des Vorjahres fast gehalten. In den einzelnen Segmenten verloren allerdings Sommerreifen um 2,1 Prozent und Leicht-Lkw-Reifen um 2,5 Prozent, während der Stückabsatz von Winterreifen um 12 Prozent gesteigert werden konnte. Bei den Lkw-Reifen legte der Absatz von Neureifen leicht um 0,7 Prozent zu, während es bei den runderneuerten Lkw-Reifen zu einem Absatzeinbruch von 9,8 Prozent kam. Sonstige Reifen liegen mit durchschnittlich 9,0 Prozent im Plus.

Durch das rückläufige Reifengeschäft ist der Gesamtumsatz in den Reifenbetrieben im Vergleich zu 2014 um 0,4 Prozent gesunken. Der Gesamt-Rohertrag verbesserte sich hingegen um 2,4 Prozent. Der Reifenservice (Pkw und Nutzfahrzeuge) zeigt mit +1,4 Prozent im Auswertungszeitraum eine positive Tendenz im Vorjahresvergleich. Leistungen und Ersatzteilverkauf im Autoservice stiegen deutlich (+9,9 Prozent). Tendenziell ist der Autoservice vor allem für kleinere Reifenhändler für die Sicherung von Umsatz und Ertrag von immer größerer Bedeutung, da diese überproportional vom Rückgang im Reifengeschäft betroffen sind.

Die Stückpreise sind sowohl im Segment Pkw-Reifen als auch Lkw-Reifen und Felgen durchgängig in allen Teilnehmergruppen auf breiter Front gesunken.



Ergebnis des BRV-Betriebsvergleichs Januar-Mai 2015: Obwohl auch der Reifenservice (Pkw und Nutzfahrzeuge) eine positive Tendenz im Vorjahresvergleich aufweist, ist der Autoservice vor allem für kleinere Reifenhändler für die Sicherung von Umsatz und Ertrag tendenziell von immer größerer Bedeutung, da diese überproportional vom langfristigen Rückgang im Reifengeschäft betroffen sind.

Die Betriebskosten stiegen im Gesamtdurchschnitt um 3,3 Prozent und damit stärker als die ausgewiesenen Roherträge. In der Folge konnten die Unternehmen von Januar bis Mai im Schnitt nur ein Betriebsergebnis von -2,1 Prozent vom Gesamtumsatz erwirtschaften. Dabei weisen Einzelbetriebe aus den Teilnehmergruppen tendenziell bessere Ergebnisse aus als die Filialbetriebe größerer Reifenketten.

Es ist allerdings auch deutlich zu erkennen, dass rund 50 Prozent der am Betriebsvergleich teilnehmenden Unternehmen das Betriebsergebnis gegenüber 2014 mit teils unterschiedlichen Strategien verbessern konnten.



## Infobox

*Der nächste Betriebsvergleich – für das Gesamtjahr 2015 – findet im Februar/März 2016 statt, die Erfassungsmasken werden rechtzeitig im Vorfeld der Auswertung an die Teilnehmer versandt bzw. vom BRV online zur Verfügung gestellt.*

**Weitere Infos & Anmeldung** unter *betriebsvergleich@bbe-automotive.de* oder direkt bei den Ansprechpartnern des Reifen-Teams der BBE Automotive GmbH:

*Martin Berning, Tel. 0163-266 3415,*

*E-Mail mberning@bbe-automotive.de*

*Stephan Jackowski, Tel. 0221-936 55-271,*

*E-Mail sjackowski@bbe-automotive.de*

*Susanne Keuler, Tel. 0221-936 55-262,*

*E-Mail skeuler@bbe-automotive.de.*

Jeder Händlerbetrieb trägt mit der Teilnahme am Betriebsvergleich zur Ermittlung von aussagekräftigen Zahlen für die Branche bei. Nutzen Sie die Möglichkeiten, die der BRV zur Verfügung stellt, und die Teilnahme am BRV-Betriebsvergleich, um Ihr Unternehmen mittel- bis langfristig gut für den aktuellen Strukturwandel zu rüsten!

Die Auswertung erfolgt zweimal jährlich und ist für Teilnehmer kostenfrei. Die Teilnahme erfolgt mit geringem Aufwand über eine Erfassungsdatei im Excel-Format. Neben der Aufbereitung der individuellen Unternehmenswerte liefert der Vergleich Detailinformationen und Durchschnittswerte auf Gruppenebene und im Branchendurchschnitt. Die Zahlen werden nicht an Dritte weitergegeben.

Bei der Zusammenstellung der Zahlen und bei Fragen zur Anmeldung ist das Team der BBE Automotive gerne behilflich; siehe Infobox.

*BRV-Arbeitskreis Betriebswirtschaft*

## Die Themen der Herbstsitzung

**A**m 24. September – und damit gut zwei Wochen nach Redaktionsschluss dieser *T&F*-Ausgabe – fand in Bonn die Herbstsitzung des BRV-Arbeitskreises Betriebswirtschaft, Kommunikation, Steuern statt. Deshalb gibt es hier nur einen Einblick in die Tagesordnung; über die Sitzungsergebnisse berichtet *T&F* dann im Dezember-Heft.

- Erörterung der aktuellen Branchenlage
- BRV-Betriebsvergleich für den Reifenfachhandel: Präsentation der Auswertung für den Zeitraum 01.01.-31.05.2015
- Roland-Berger-Projekt „Geschäftsmodell Zukunft für den Reifenfachhandel“: weitere Vorgehensweise

- BRV-Dokumentation „EDV-Anbieter/Softwareentwickler für den Reifenfachhandel“
- Etablierung eines Dienstleistungsumsatzpanels für die Branche – Vorschlag der Unternehmensberatung BBE Automotive (Köln) auf Integration in das BRV-Branchenbarometer TIX
- Beiträge zur Berufsgenossenschaft: Erfahrungsbericht aus dem Pilot-Unternehmen zum Angebot „BG-Check“
- Betriebliches Gesundheitsmanagement: Präsentation der Leistungen des Unternehmens INTEGION – der Gesundheitsmanager
- Gesamtwirtschaftliche Entwicklung im Herbst 2015: Vortrag von Prof. Dr. Michael Grömling, Institut der Deutschen Wirtschaft, Köln.